

AZ: 37.3.1	Herr Schümann
------------	---------------

**Drucksache Nr.: 0637/2013/DS**

=====

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>	<b>Behandlung</b>
Hauptausschuss	02.02.2016	Ö	Kenntnisnahme Vorberatung
Ausschuss für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastro- phenschutz	09.02.2016	Ö	
Finanz- und Wirtschaftsförde- rungsausschuss	10.02.2016	Ö	Vorberatung
Ratsversammlung	16.02.2016	Ö	Endg. entsch. Stelle

**Berichterstatter:**

OBM / Stadtrat

**Verhandlungsgegenstand:**

**Einrichtung einer Planstelle im  
Rettungsdienst der Stadt Neumünster**

**A n t r a g :**

Ab dem 01.03.2016 wird im Stellenplan der Stadt Neumünster eine zusätzliche Stelle für feuerwehrtechnische Beamte mit rettungsdienstlicher Ausbildung ausgewiesen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Es entstehen Personalaufwendungen in Höhe von 66.500,00 EUR jährlich. Diese Aufwendungen fließen in die Berechnung der Rettungsdienstentgelte ein und werden somit vollständig durch die Kostenträger refinanziert.

## **Begründung:**

Mit dem Gutachten vom 23.02.2015 wurde der Bedarf von 3 zusätzlich einzusetzenden Rettungsmitteln (778 statt bisher 644 Wochenbesetztstunden – Anl. 1) im Rettungsdienstbereich Neumünster festgestellt. Die für die personelle Besetzung notwendigen Stellen wurden mit den Kostenträgern verhandelt. Zunächst wurden 6 Stellen der Besoldungsgruppen A 7 und A 8 einvernehmlich geeint und vereinbart, den externen Gutachter mit der Kalkulation des Personalbedarfs zu beauftragen. Die 6 Stellen wurden aufgrund der Vorlage 0411/2013/DS bereits beschlossen.

Am 10.11.2015 wurde der Personalbedarf in einer gemeinsamen Sitzung des Fachdienstes Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz mit dem Gutachter und Vertretern der Kostenträger auf insgesamt 49,57 Stellen berechnet (Anl. 2). Im aktuellen Stellenplan sind 48 Stellen berücksichtigt. 0,57 Stellen werden im laufenden Betrieb mit Aushilfen besetzt.

Um die erforderlichen Rettungsmittel besetzen zu können, ist die Ausweisung einer weiteren (der 49.) Stelle der Besoldungsgruppe A 8 im Stellenplan für das Jahr 2016 erforderlich.

<b>Aufgabe</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Besoldung</b>	<b>Personal- aufwendungen</b>	<b>kalkulatorische Sachkosten</b>	<b>kalkulatorische Verwaltungs- kosten</b>
Notfall- sanitäter	1	A 8	66.500,00 €	9.700,00 €	13.300,00 €

Die Aufwendungen fließen in die Berechnung der Entgelte des Rettungsdienstes ein und sind somit vollständig durch die Kostenträger refinanziert.

Ein Auszug aus der Stellenbeschreibung ist beigelegt (Anl. 3).

Dr. Olaf Tauras  
Oberbürgermeister

Oliver Dörflinger  
Stadtrat

### **Anlagen:**

1. Bedarfsgerechte Rettungsmittelvorrhaltung
2. Personalbedarf
3. Stellenbeschreibung